



Kurzschlußfest durch Schleiferabsicherung mit flinker Charakteristik. Stelltrafo Schleifer kann nicht mehr überlastet werden. Lebensdauer von Schleiferkohle ist wesentlich größer als bisher.

Stelltrafos sollten am besten im Schleifer-stromkreis abgesichert sein. Wenn Schleifer auf 10% steht löst Trafo primärversicherung erst bei 10 mal henn aus und Schleifer überhitzt.

K5b, K3b und K1c dürfen nicht öffnen bevor der TSRL ausgeschaltet hat, sonst entsteht ein Abreißfunken der am Hochspannungs-Trafo sekundär eine große Überspannung erzeugen kann. Ebenso darf K4b nur bei ausgeschalteten TSRL wechseln.

K1b, K3b und K5b sollten vor dem TSRL angesteuert sein, also schon in der richtigen Position zum jeweiligen Prüfschritt sein, erst dann sollte der TSRL von der HV-Steuerung über K10 angesteuert werden. Damit kann auch der Einschaltstromstoß des zweiten (HV) Trafos vermieden werden und die primärseitige und die Schleifer-Sicherung flink auslösend gewählt werden.

Revision	Datum	Name	Zust.	Datum	Name	1	2	3	4	5	6	7	8
a				13.11.1999	Konstanzer	1	2	3	4	5	6	7	8
b													
c													
d													
Applikation von TSRLF, 230V, 16A für Hochspannungs-Prüfgerät						Hochspannungsprüfgerät		=		Blatt: 1		von 01	
EMEKO Ing.Büro M.Konstanzer Britzingenstr. 36 D 79114 Freiburg						Zeichnungs.Nr.: TSRLF-app-Hv-Pr03.dwg							